

RS Vwgh 1958/7/8 1381/56

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 08.07.1958

Index

Baurecht - Tirol

L37157 Anliegerbeitrag Aufschließungsbeitrag Interessentenbeitrag Tirol

L55007 Baumschutz Landschaftsschutz Naturschutz Tirol

L80407 Altstadterhaltung Ortsbildschutz Tirol

L82000 Bauordnung

L82007 Bauordnung Tirol

yy41 Rechtsvorschriften die dem §2 R-ÜGStGBI 6/1945 zuzurechnen sind

10/07 Verwaltungsgerichtshof

40/01 Verwaltungsverfahren

Norm

AVG §42

BauO Innsbruck 1896 §14

BauO Innsbruck 1896 §15

BauRallg

OrtsbildschutzV Tir 1943 §1

OrtsbildschutzV Tir 1943 §2

VwGG §13 Z1 implizit

Beachte

Verstärkter Senat, eigener Beschluss

II vom 21. Mai 1958, ZI 3/7-Pr./1957 (zu 1381/56), VwSlg A/1958, Anhang Beschlüsse Verstärkter Senate Nr. 96;

Abgehen von Vorjudikatur (demonstrative Auflistung):

2583/54 E 15.05.1956 RS 7;

2800/53 E 16.09.1955 VwSlg 1230 F/1955; RS 1;

0033/60 E 26.09.1961 VS VwSlg 5621 A/1961 RS 1;

3112/79 E 03.12.1980 VS VwSlg 10317 A/1980 RS 2;

(RIS: abgv)

Rechtssatz

Die durch ein vom Anrainer ergriffenes Rechtsmittel angerufene Berufungsbehörde kann eine Baubewilligung auch dann versagen, wenn die Abweisung hinsichtlich der vom Anrainer unter Beachtung der Vorschriften des § 42 AVG rechtzeitig erhobenen Einwendungen, mit denen die Verletzung eines subjektiven öffentlichen Rechtes zulässigerweise geltend gemacht worden ist, durch die Unterinstanz zwar dem Gesetz entsprach, der Erteilung der Baubewilligung aber andere gesetzliche Hindernisse entgegenstehen.

Schlagworte

Behörden Zuständigkeit Allgemein BauRallg2/1

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1958:1956001381.X01

Im RIS seit

13.06.2022

Zuletzt aktualisiert am

18.08.2022

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at